Schliersee
Ein Bayerisches Paradies

Februar 2021

GEMEINDENACHRICHTEN

15. JAHRGANG NR. 1

© *Foto: Peter Lechner - Bergwald und Gindelalm*

Übersicht

Auszug aus dem Gemeinderat
Aus der öffentlichen Sitzung vom 24. November 2020
Kostenlose RVO-Busbenutzung für Senioren; Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen uvm.
Seite 5

Freiwillige Feuerwehr Schliersee
Achtung - Wichtig!
Wir bitten Sie in den Wintermonaten mit Schnee und Eis, für den Fall, dass Sie Hydranten auf oder an Ihrem Gelände haben, diese für uns schneefrei zu halten, Danke!
Seite 12

Kostenlose FFP2-Schutzmasken für pflegende Angehörige
Das bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege stellt kostenfrei für pflegende Angehörige FFP2-Schutzmasken zur Verfügung.
Termine: 08026/6009-13 oder 6009-12
Seite 13

Wichtige Telefon- und Faxnummern

Markt Schliersee **Rathausstraße 1 · 83727 Schliersee**
rathaus@schliersee.de · www.schliersee.de
Telefax (Zentrale): +49(0)8026 6009-60
Telefax (Bauamt): +49(0)8026 6009-15
Telefon Vermittlung: +49(0)8026 6009-0

Name	Bereich	DW
Schnitzenbaumer Franz	1. Bürgermeister	10
Alkofer Jörn	Geschäftsleitung	30
Dietmannsberger Annika	Bauverwaltung	34
Doormann Klaus	Bauverwaltung	33
Hagn Melanie	Bürgerbüro*	12
Hinterseer Peter	Kasse	22
Kienast Birgit	Bauverwaltung	31
König Florian	Bauhofverwaltung	32
Lohwasser Christine	Vorzimmer Bürgermeister	10
Lettenbichler Hildegard	Bürgerbüro*	13
Neundlinger Christine	Standesamt/Ordnungsamt	18
Riesenthal Heidi	Kämmerei	20
Ritter Kristin	Personalbüro	16
Schächinger Sabine	Kasse	23
Stöger Stefan	Liegenschaften	19
Lange Veith	Steueramt	21
Zinner Katharina	Finanzverwaltung	24

* Bürgerbüro: Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbe- und Fundamt, Wahlen

		Telefon	Telefax
Bauhof/Wasserwerk	Zieglerstraße 3d	7300	782973
Behindertenbeauftragter Erwin Fottner	Rotwandstraße 7	71594	
Seniorenbeauftragte Frau Ilse Faltermeier	Glückaufstr. 6a	6145	
Kindergarten Schliersee „Regenbogen“	Miesbacher Straße 5	6402	
Kindergarten Schliersee „Kleine Heimat“	Lautererstraße 6a	9209396	
Kindergarten „St. Josef“ Neuhaus	Grünseestraße 1b	71683	
Kinderkrippe „Die Dachse“ Neuhaus	Waldschmidtstr. 5c	71590	
Grund- und Mittelschule Schliersee	Waldschmidtstr. 13	922850	9209940

Öffnungszeiten Rathaus
Montag bis Donnerstag: . . . . . 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag: . . . . . 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag: . . . . . 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Wasserwerknotruf (D1Fu): 0170/3316855

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei, Pfarrheim
Dienstag: . . . . . 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag: . . . . . 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Sonntag: . . . . . 10.45 Uhr - 12.15 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Schliersee Bahnhofstraße
Montag: . . . . . 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch:. . . . . 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag: . . . . . 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag: . . . . . 09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Betreuer: . . . . . Sparte Fußball, Tel. 08026/94752

Öffnungszeiten Wertstoffhof Neuhaus
Dienstag, Freitag . . . . . 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag, Samstag . . . . . 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Betreuer: . . . . . VIVO Kommunalunternehmen, Tel. 0171 731 62 91

Gäste-Information

Perfallstr. 4, 83727 Schliersee
Tel: 08026/6065-0 · Fax: 08026/6065-20
E-Mail: tourismus@schliersee.de · Internet: www.schliersee.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag . . . . . .08.30 - 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage . . . . . .09.00 - 13.00 Uhr

Gäste-Information Neuhaus
Wendelsteinstr. 2 (am Bahnhof Neuhaus/Fischhausen)
83727 Schliersee · Tel: 08026/97 888
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen

Ärzte

Dr. med. Franz Dörfler ·Allgemein/Sportmedizin/Badearzt
Koglerweg 2 · 83727 Schliersee · Tel: 08026/6516

Dr. med. univ. Sascha Dombrowsky · Allgemeinmedizin
Bahnhofstr.10 · 83727 Schliersee · Tel: 08026/94040

Dr. med. univ. Florian Kirchner
Allgemeinmedizin/Manuelle Medizin-Chirotherapie
Koglerweg 2 · 83727 Schliersee · Tel: 08026/6516

Dr. med. Franz Meister ·Allgemein/Homöopathie/Chirotherapie
Jägerkampstr. 2 · 83727 Schliersee/Neuhaus · Tel: 08026/782782

Dr. med. Fiona Pohlmann - Allgemeinmedizin
Sophia Brouckaert MBChB (Univ Johannesburg) - Allgemeinmedizin
Perfallstr. 1a · 83727 Schliersee · Tel: 08026/4779

Gemeinschaftspraxis Dr. Thomas u. Claudia Kau · Augenärzte
Marktstr. 6 · 83734 Hausham · Tel: 08026/6975

Dr. med. Beatrix Seidenfus · Frauenärztin
Miesbacher Str. 13 · 83727 Schliersee · Tel: 08026/6255

Dr. med. Thierry Murrisch · Facharzt für physikal. Medizin
Zieglerstr. 5e · 83727 Schliersee/Neuhaus · Tel: 08026/92970

Zahnärzte

Dr. Dirk Ostendorf · Zahnarzt
Josefstaler Straße 3c · 83727 Schliersee · Tel: 08026/71265

Lades Hans · Zahnarzt
Lautererstraße 10 · 83727 Schliersee · Tel: 08026/4848

Dr. Georg Schreyer · Zahnarzt
Miesbacher Straße 2 · 83727 Schliersee · Tel: 08026/6617

Dr. Hagg & Dr. Spiegl, Zahnheilkunde Schliersee · Zahnärzte
Miesbacher Straße 12a · 83727 Schliersee · Tel: 08026/92 88873

Frauenhilfe

Sabine Gottstein · Tel: 08026/2246

Tierarzt

Tierklinik Schliersee Dr. Post, Dr. Uhrig - Fachklinik für Kleintiere -
Aurachstr. 27 · 83727 Schliersee /Neuhaus
Tel: 08026/74 74 · Notruf: 0171/261 40 36

Dr. med. vet. Johanna Wild-Sommer
Neuhauser Str. 18 · 83727 Schliersee/Neuhaus · Tel.: 08026/9209395

Dr. Regina Seemüller - Tierarztpraxis für Kleintiere und Pferde
Pürstling 1 · 83727 Schliersee/Althausham · Tel.: 08026/4604
Mobil: 0172/863 85 65

BIOMETRISCHE PASSBILDER
gleich zum Mitnehmen
FOTO LOUNGE
Martina Auracher
Termin unter: 08028 - 9154
Bahnhofstraße 30 • Fischbachau
www.fotolounge-auracher.de

Ärzte- und Apotheken-Notdienst zu erfragen bei:

Seemüller-Apotheke	**(Tel.: 08026 - 9 47 22)**
St. Bernhard-Apotheke	**(Tel.: 08026 - 72 42)**
Kurapotheke Schliersee	**(Tel.: 08026 - 9 48 19)**

Notrufnummern

Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst / THW	**112**
Polizeinotruf	**110**
Polizeidienststelle	**08025/299-0**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Krankenkassen Bayern (KVB-Dienst)	**116117**
Notdienst Wasserwerk	**0170/3316855**

Redaktionsschluss für die Ausgabe März / April 2021 der Gemeindenachrichten ist der 12. Februar 2021

Später eingehende Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden!

Impressum

Herausgeber
Gemeinde Markt Schliersee, Rathausstraße 1, 83727 Schliersee, Tel.: 08026/6009-0, rathaus@schliersee.de · www.schliersee.de

Redaktion, verantwortlich für den Inhalt
Marktgemeinde Schliersee, vertreten durch den 1. Bürgermeister Franz Schnitzenbaumer. Ansprechpartnerin für die Schlierseer Gemeindenachrichten: Christine Lohwasser, Tel. 08026/ 6009-10

Anzeigenannahme, Satz, Gestaltung und Druck
Auracher Werbestudio, Bahnhofstraße 30, 83730 Fischbachau, Telefon: 08028/9111, Fax: 08028/9112, info@auracher.de · www.auracher.de

Auflage und Verteilung
circa 4.600 Exemplare, kostenlos an alle Haushalte und Gäste.

Copyright-Hinweis
Namentlich gekennzeichnete Beiträge, auch Werbeinserate, geben die Meinung des Verfassers, nicht die der Redaktion weiter. Für den Inhalt der Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Die Wiedergabe von Textteilen, Fotos oder Inseraten – auch auszugsweise – ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Herausgeber/ Redaktion gestattet. Der Herausgeber bzw. die Redaktion behält sich das Recht vor, zugesandte Artikel zu veröffentlichen und/ oder zu kürzen.

© Auracher Werbestudio, Fischbachau.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schlierseerinnen und Schlierseer,

wir starten in ein neues Jahr, mit ähnlichen Sorgen und Problemen wie wir das alte beendet haben. Weiterhin beeinträchtigt uns die Corona-Krise in weiten Bereichen. Was uns bleibt, ist die Hoffnung auf sinkende Infektionszahlen und steigende Impfungen, damit wir bald unser unbeeinträchtigtes Leben zurückhaben können.

Groß diskutiert wurde in den Medien zuletzt der große Ansturm der Tagesgäste und Erholungssuchenden in unserer Gemeinde, trotz „Lock-down“ und Corona-Einschränkungen. Entspannung sorgte in den letzten Wochen die Allgemeinverfügung des Landrats, Olaf von Löwis, der den Zutritt in unsere Region beschränkte. Ich bin froh, dass wir gerade in der jetzigen Zeit, in der wir eine eingeschränkte Infrastruktur haben und uns die Pandemie in Atem hält, den Ansturm der Ausflugsgäste bremsen konnten. Bei dieser Diskussion dürfen wir aber nicht vergessen, dass gerade der Tourismus und auch die Tagesgäste natürlich ein sehr wichtiger Wirtschaftsbereich sind. Zahlreiche Betriebe und Unternehmen hängen direkt oder indirekt davon ab und viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind darauf angewiesen. So hoffe ich, dass wir in der Zeit nach den Corona-Einschränkungen wieder in der Lage sein werden, Gäste zu empfangen und den Andrang der Tagesgäste zu regeln und zu steuern.

In der Hoffnung, dass wir die Krise bald überwunden haben, wünsche ich Ihnen ein gesundes und glückliches Neues Jahr mit vielen schönen Begegnungen und Erlebnissen.
Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen

Franz Schnitzenbaumer
Erster Bürgermeister

Die Schlierseer Blasmusik auf der Suche nach Nachwuchs!

Du hast noch Fragen?

Dann melde Dich persönlich, jeden Donnerstag im neuen Kindergarten in Schliersee ab 20 Uhr oder telefonisch bei

Wolfgang Mundel unter 0179 969 44 44
oder **Thomas Mühlbauer** unter 0171 36 53 140

Weitl GSW
Weitl-Immobilien GmbH
Professionell & Wert steigernd
Bewertung - Kauf und Verkauf
100% fachlich!
100% persönlich!
100% zu Ihrem Vorteil!
WEITL 100% GARANTIERT
Dipl.-Sachverständiger DIA · Immobilien-Fachwirt IHK · Immobilienwirt GBS · Energieberater HWK
www.weitl-immobilien.de · Mobil 0171-546 33 65 · Telefon 0 80 24-47 50 120

Beratung
Verkauf
Montage
Prüfung
Feuerlöschgeräte
Rauchwarnmelder
Einbruch, Brand- und Notruftechnik
Feuerwehrbedarf
Atemschutztechnik
Prüfung von Brandschutztüren, Wandhydranten, Rauch- und Wärmeabzügen, Brandschutzklappen
Hochwasserschutz
Brandschutz & Gebäudetechnik
MARKUS ANGLER
08026 / 389717 I 0151 / 22885135 I Neuhauser Str. 41 I 83727 Schliersee
www.b-g-angler.de I markus.angler@b-g-web.de

GLASEREI BIRNER
Meisterbetrieb
Maßanfertigung von rahmenlosen Glasduschkabinen
Schwarzenbergstr. 7a • Fischbachau/Hundham
Telefon 08028 - 2660 oder 90 40 830
Mobil: 0177-5433156 • ludwigbirner@gmx.de

WUNDERLE
NATURSTEIN GMBH
• Küchenplatten
• Fensterbänke
• Natursteinbäder
• Steinböden
• Steintreppen
• Fliesenarbeiten
• Grabdenkmäler
• Grabinschriften
• Silikontechnik
Meisterbetrieb, staatl. gepr. Techniker
Mühlweg 4 • Schliersee • Tel. 08026 4624
Fax 08026 2367 • naturstein.wunderle@t-online.de
www.steinmetz-wunderle.de

Hyundai KONA Elektro
Effizient. Günstig. Sofort verfügbar.
Jetzt Umweltprämie sichern
Hyundai KONA EV
Stromverbrauch kombiniert: 15,4 – 15,0 kWh/100km;
CO_2-Emission kombiniert: 0 g/100 km;
CO_2-Effizienzklasse A+.
Telefonische / digitale Beratung und Abwicklung jederzeit möglich
Auto Koch GmbH
Auer Str. 25 | 83075 Bad Feilnbach
www.autokoch.eu
HYUNDAI

Auszug aus dem Gemeinderat

Aus der öffentlichen Sitzung vom 24. November 2020

Kostenlose RVO-Busbenutzung für Senioren; Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen

Der Marktgemeinderat Schliersee hat in seiner Sitzung vom 18.02.2020 die Einführung der kostenlosen Nutzung des Regionalverkehrs im Oberland für die Schlierseer Senioren ab dem vollendeten 65. Lebensjahr beschlossen. Die kostenlose Busbenutzung ab dem 01.04.2020 wurde zunächst probeweise bis zum Ablauf des laufenden Jahres 2020 festgelegt. Die Marktverwaltung wurde beauftragt, rechtzeitig vor dem Ablauf der Probezeit dem Marktgemeinderat Schliersee die Angelegenheit zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

Zum Zeitpunkt der Einführung der kostenlosen RVO-Busbenutzung für Senioren waren in Schliersee ca. 2.200 Bürgerinnen und Bürger im Alter von 65 Jahren und älter gemeldet. Die RVO kalkulierte für Schliersee monatlich ca. 250 bis 300 Fahrten von Senioren. Auf den Tagespreis gewährt die RVO ein Nachlass von 40 %. Der Aufwand für den Markt Schliersee wurde in Höhe von ca. 1.500 € bis 1.800 € im Monat geschätzt.

Für die technische Umsetzung dieser Leistung wurden vom Markt Schliersee rfid-Karten (Stückpreis 1,13€) beschafft. Hierbei kommt die Software zum Einsatz, die bereits für die elektronische Gästekarte eingesetzt wird. Für die elektronische Busckarte wird bei der Ausgabe ein Kartenpfand erhoben. Bislang wurden vom Markt Schliersee insgesamt 190 Karten ausgegeben.

Die Abrechnung der Fahrten erfolgt im Quartal. Im 2. Quartal (April, Mai, Juni) wurden 191 Fahrten von der RVO abgerechnet; im 3. Quartal (Juli, August, September) 1.143 Fahrten. Im 3. Quartal (Juli 322 Fahrten, August 369 Fahrten, September 452 Fahrten) ist eine deutliche Steigerung der Fahrten gegenüber der ursprünglichen Schätzung festzustellen; die ursprünglich geschätzten monatlichen Aufwendungen in Höhe von max. 1.800 € würden bei Fortsetzung der bestehenden vertraglichen Vereinbarungen mit der RVO ab ca. 590 Fahrten/Monat überschritten.

Die Marktverwaltung schlägt vor, die kostenlose Nutzung des Regionalverkehrs im Oberland für die Schlierseer Senioren bis zum Ablauf des kommenden Jahres 2021 zu verlängern und die hierfür kalkulierte Kostenbeteiligung des Marktes Schliersee in Höhe von 21.600 € in der kommenden Haushaltsplanung aufzunehmen. Bei der Fortsetzung des Vertrages bis zum 31.12.2021 mit dem Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) ist wiederum die Kostendeckelung bei der Abrechnung der Fahrten in Höhe von 40.000 € zu vereinbaren.

Der Marktgemeinderat Schliersee beschließt die Fortsetzung der kostenlosen Nutzung des Regionalverkehrs Oberland für die Schlierseer Senioren ab dem vollendeten 65. Lebensjahr bis zum 31.12.2021. Der erste Bürgermeister wird zum Abschluss der entsprechenden Vertragsverlängerung mit der Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) ermächtigt. Die Marktverwaltung wird beauftragt, wiederum rechtzeitig vor Ablauf der Verlängerungszeit die Angelegenheit dem Marktgemeinderat Schliersee zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

Sachstandsbericht der Seniorenbeauftragten des Marktes Schliersee

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Ilse Faltermeier, die seit Juli 2014 als Seniorenberauftragte des Marktes Schliersee bestellt ist.

Frau Faltermeier bedankt sich beim Vorsitzenden für die Einladung. Im Rahmen ihres Sachstandsberichts schätzt Frau Faltermeier die Situation älterer Bürgerinnen und Bürger in Schliersee ein. Frau Faltermeier weist darauf hin, dass das ehrenamtliche Engagement von Senioren wichtig ist, um die örtlichen Vereine aufrecht erhalten zu können. Wie in der Vergangenheit festgestellt wurde, besteht von ältereren Bürgerinnen und Bürgern der Bedarf nach niederschwelligen Angeboten. Aus diesem Grund entstand die Nachbarschaftshilfe Schliersee. Bei der NachbarschaftsHilfe Schliersee e. V. engangieren sich aktuell ca. 30 ehrenamtliche Helfer, bei denen es sich größtenteils ebenfalls um Senioren handelt. Frau Faltermeier würde es begrüßen, wenn sich mehr jüngere Menschen bei dem Verein engagieren würden. Die Seniorenbeauftragte legt dem Marktgemeinderat Schliersee eine Übersicht über die geleisteten Hilfen der Nachbarschaftshilfe Schliersee vor.

Frau Faltermeier informiert weiterhin über die gute Zusammenarbeit mit der Seniorenbeauftragten des Landkreises Miesbach, Frau Christine Dietl. Abschließend ihrer Ausführungen äußert Frau Faltermeier die Idee, dass die Schlierseer Schülerinnen und Schüler zur kommenden Weihnachtszeit Grüße in unterschiedlicher Weise (Briefe, Bilder, etc.) an die Senioren in den Einrichtungen übermitteln könnten. Gerade im Hinblick auf die Corona-Pandemie und den damit verbundenen Lockdown sind die Kontakte von Senioren aktuell sehr eingeschränkt.

Der Vorsitzende bedankt sich herzlich bei Frau Faltermeier für ihren Sachstandsbericht und ihr ehrenamtliches Engagement als Seniorenbeauftragte des Marktes Schliersee. Für den Vorsitzenden hat sich bestätigt, wie wichtig die niederschwelligen Hilfsangebote durch die Nachbarschaftshilfe Schliersee sind. Die Begegnung und der Austausch unter den Senioren sowie die Vernetzung mit jüngeren Menschen sind wichtige Aspekte.

Neubau Sporthalle Neuhaus; Sachstandsbericht

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Anette Rill (Projektleitung) und Frau Astrid Iandolino (Projektbegleitung) von der mit der Objektplanung beauftragten G+O Architekten GmbH in Geretsried. Frau Rill und Frau Iandolino informieren anhand einer Präsentation über den aktuellen Sachstand im Zusammenhang mit dem geplanten Sporthallenneubau an der Grund- und Mittelschule in Neuhaus. Dem Marktgemeinderat Schliersee wird im Rahmen des Sachstandsberichts die Sporthallenplanung in Erinnerung gebracht. Frau Rill bedankt sich im Rahmen ihrer Ausführungen bei Herrn Architekt Heinz Blees für seine Unterstützung. Derzeit wird in Zusammenarbeit mit den Fachplanern die Kostenberechnung aktualisiert, die noch im laufenden Jahr 2020 vorgelegt wird. Nach dem Rahmenterminplan ist der Baubeginn (Erdarbeiten, Rohbauarbeiten, etc.) im Oktober 2021 vorgesehen; die Nutzungsaufnahme der neuen Sporthalle soll im Februar 2023 erfolgen.

Nachdem von Seiten des Marktgemeinderats Schliersee keine weiteren Fragen mehr bestehen, bedankt sich der Vorsitzende

bei Frau Rill und bei Frau Iandolino für ihr Erscheinen und verabschiedet diese.

Vorhabensbezogener Bebauungsplan Nr. 15.1 „Stolzenbergstraße"; Vorstellung Bebauungsplanentwurf

Der Marktgemeinderat Schliersee hat in seiner Sitzung vom 15.09.2020 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans für ein „Vitalresort" mit Gästehaus, Biohotel, Gesundhaus, Naturhäusern und einem Apartmenthaus (Mitarbeiterwohnen) beschlossen. Im Rahmen seines Geltungsbereiches würde der bestehende rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 15 „Schliersee Ortsteil Neuhaus - Stolzenbergstraße" inklusive aller seiner Änderungen vollständig ersetzt. Sollte der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 15.1 „Stolzenbergstraße" später aufgehoben werden oder anderweitig seine Gültigkeit verlieren, gilt der Bebauungsplan Nr. 15 „Schliersee Ortsteil Neuhaus - Stolzenbergstraße" wieder uneingeschränkt.

Der Marktgemeinderat Schliersee hat in seiner Sitzung am 15.09.2020 weiterhin beschlossen, den Bebauungsplan im Verfahren nach §13a BauGB durchzuführen. Dabei solle dennoch eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB aufgrund der schwierigen Planung durchgeführt werden.

Das mit der Planung beauftragte Büro Wüstinger-Rickert in Frasdorf hat nun einen Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 15.1 „Stolzenbergstraße" als vorhabenbezogenem Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 12 in Verbindung mit § 13a BauGB erarbeitet. Planungsgrundlage ist ein differenziertes bauliches Gesamtkonzept der Planquadrat Stolzenberg GmbH. Der Bebauungsplanentwurf mit Vorhaben- und Erschließungsplan sowie Begründung liegt den Mitgliedern des Marktgemeinderats Schliersee vor. Dies gilt auch für die Gutachten hinsichtlich Artenschutz und Schallschutz, sowie einem Verkehrs- und ein Baugrund- und Gründungsgutachten.

Der den Vorhabenträger zur Durchführung des Vorhabens verpflichtende Durchführungsvertrag wird derzeit durch die Kanzlei Döring + Spieß Rechtsanwälte vorbereitet. Derzeit fehlt dazu unter anderem noch eine verbindliche Aussage hinsichtlich eines künftigen Betreibers.

Der anwesende Herr Architekt Christoph Rickert stellt die Entwurfsplanung vor. Zum vorliegenden Planentwurf weist der Planer auf folgende Festsetzungen hinsichtlich der Dachgestaltung besonders hin, für die noch eine abschließende Aussage des Marktgemeinderats Schliersee erforderlich ist:

- Die Dachneigung wurde auf 22° - 28° festgesetzt (§ 8 Abs.1). Die Obergrenze nach der örtlichen Gestaltungssatzung liegt bei 26°. Das Konzept von haas cook zemmrich sieht folgende Dachneigungen vor:
  Biohotel 28°
  Gesundhaus 23°
  Gästehaus 26°
  Mitarbeiterhaus 22°
  Naturhäuser ohne Angabe
- Als Dachdeckung sind nur Dachziegel und Dachsteine in Rottönen zulässig (§ 8 Abs. 3). Davon abweichend schlägt die Planquadrat Stolzenberg GmbH die Ausführung der Schleppgauben (§ 8 Abs. 8) in Blech vor.
- Festgesetzt ist ein mittiger Firstverlauf senkrecht zur kürzeren Wand, nicht jedoch, ob die Außenwände der Gebäude parallel zum First verlaufen sollen (Naturhäuser).

Herr Rickert weist darauf hin, dass die Verkehrsuntersuchungen bei dem Vorhaben in der Bodenschneidstraße und an der Josefstaler Straße vom gleichen Büro durchgeführt werden.

Nachdem von Seiten des Marktgemeinderats Schliersee keine weiteren Fragen bestehen, erfolgt die Beschlussfassung über die jeweils von der Gestaltungssatzung abweichenden künftigen Festsetzungen des Bebauungsplans.

Der vorliegende Bebauungsplanentwurf mit den heute beschlossenen Änderungen und Ergänzungen ist Grundlage für den Durchführungsvertrag. Im Marktgemeinderat Schliersee besteht darüber Einvernehmen, dass die Billigung des Bebauungsplanentwurfs und die Durchführung der Auslegung nach § 3 Abs. 1, § 4 Abs. 1 BauGB erst nach Abschluss des Durchführungsvertrages erfolgt.

Bebauungsplan Nr. 83 „Waldschmidtstraße/Freudenreichweg"; Behandlung der Anregungen und Bedenken im Rahmen der Bürgerbeteiligung und der Anhörung der betroffenen Träger öffentlicher Belange - Satzungsbeschluss

Der Planentwurf mit Begründung des Bebauungsplans Nr. 83 „Waldschmidtstraße/Freudenreichweg" in der Fassung vom 07.09.2020 wurde in der Zeit vom 25.09.2020 bis 30.10.2020 öffentlich ausgelegt. Den beteiligten Trägern öffentlicher Belange wurde der Bebauungsplanänderungsentwurf am 17.09.2020 mit der Bitte um Stellungnahme innerhalb eines Monats übersandt.

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung wurden keine Anregungen und Bedenken vorgetragen. Von den beteiligten Trägern öffentlicher Belange ergingen folgende Stellungnahmen:

Regierung von Oberbayern
Das Plangebiet liegt gemäß dem Informationsdienst Überschwemmungsgefährdete Gebiete in Bayern in einem wassersensiblen Bereich. Die Risiken durch Hochwasser sollen soweit als möglich verringert werden (vgl. Landesentwicklungsprogramm (LEP) 7.2.5 (G) und Regionalplan Oberland (RP 17) B XI 6.1 (G)). Wir bitten um Abstimmung mit dem zuständigen Wasserwirtschaftsamt Rosenheim. Die Planung steht bei Berücksichtigung des aufgeführten Punktes den Erfordernissen der Raumordnung nicht entgegen. Der Planungsverband Region Oberland schließt sich der Stellungnahme an.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Auf die Lage in einem wassersensiblen Bereich wird in der Begründung unter Punkt 4.4.2 hingewiesen. Das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim wurde im Verfahren beteiligt. Auf die Beschlüsse zur Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamts Rosenheim wird verwiesen. Eine Änderung der Planung ist nicht veranlasst.

Wasserwirtschaftsamt Rosenheim
Mit dem aktuellen Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 83 „Waldschmidtstraße / Freudenreichweg" besteht aus wasserwirtschaftlicher Sicht grundsätzlich Einverständnis. Auch wenn die Bereiche des Bebauungsplans, die bebaut werden sollen, nicht durch Überflutungen durch ein Oberflächengewässer

Habt ihr Lust auf schöne, natürliche Fotos im
Winterwonderland?
Shootings im Freien und bei euch Zuhause sind erlaubt.
Fischbachau • Bahnhofstr. 30
Telefon: 08028 - 9154
www.fotolounge-auracher.de
FOTO LOUNGE
MARTINA Auracher-Bradel

oberlandbank.de/beste-bank
Gesellschaft für Qualitätsprüfung
BESTE BANK 2020 vor Ort
Raiffeisenbank im Oberland eG
geprüfter Verbraucherschutz
1. Platz
PRIVATKUNDENBERATUNG
Bad Tölz
Ausgezeichnet beraten sein.
Bei der besten Bank vor Ort!
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Erreichen Sie Ihre Ziele und verwirklichen Sie Ihre Wünsche mit uns an Ihrer Seite. Was die Beratung bei der besten Bank vor Ort anders macht, erfahren Sie in unseren Geschäftsstellen oder online.
www.oberlandbank.de/beste-bank
Raiffeisenbank im Oberland eG

OPTIK LERMANN
Ich bin für Sie da, auch während der Lockdown Phasen.
Um Ihnen meine volle Aufmerksamkeit zu widmen, arbeite ich ausschließlich auf Termin.
Sie erreichen mich unter
0171-806 05 72
Ich freue mich auf Ihren Anruf
OPTIK LERMANN - staatl. geprüfter Augenoptikermeister
83734 Hausham | Alte Tegernseer Str. 4 | Seiteneingang
Tel. 0171 - 806 05 72 | info@tassilo-lermann.de
www.tassilo-lermann.de

EISEN ASTNER
Fachgroßhandel des Bauhandwerks
Im gutsortierten Fachhandel finden Sie:
• Ketten und Seile
• Stahlschrauben + Scheiben
• Spannschlösser
• Ringmuttern + Schrauben
• Karabiner + Schäkel
• Holzverbinder
• Gewindestangen verz./V2a
• Betonanker (Multi/Monti)
• Dübel
• Schwerlastanker
Brentenstr. 2 · 83734 Hausham
Tel. 0 80 26 / 9 57 60 und 12 00 · Fax 95 76 20
www.eisen-astner.de · E-Mail: info@eisen-astner.de

gefährdet sind, können Sturzfluten als Folge von Starkniederschlägen grundsätzlich überall auftreten und sind auf Grund der jüngsten Ereignisse stärker in den Fokus gerückt. Im alpinen Bereich sind solche Niederschläge besonders heftig und werden durch die Klimaänderung weiter an Häufigkeit und Intensität zunehmen. Die schädlichen und oftmals kostenintensiven Auswirkungen einer Sturzflut können jedoch bereits durch fachgerechte Planungen und angepasste Bauweisen verringert, teilweise sogar beherrscht werden. Im Bereich der Bauvorhaben ist auf Grund der Lage auf dem Schwemmfächer des Dürnbachs zudem mit Schicht- und Grundwasser zu rechnen. Im Sinne einer umfassenden, nachhaltigen Vorsorge gegen diese Wassergefahren und damit verbundenen Reduktion von Risiken sollten die bekannten natürlichen Gegebenheiten berücksichtigt und in der Satzung darauf hingewiesen werden. Wir bitten, folgende Festsetzungen und Hinweise in die Satzung des Bebauungsplans aufzunehmen:

- Die Gebäude sind in hochwasserangepasste Bauweise (z. B. Gebäude über das vorhandene Gelände hinaus wasserdicht, Keller wasserdicht, dies gilt auch für Kelleröffnungen, Tiefgaragenzufahrten, Lichtschächte, Zugänge, Installationsdurchführungen etc.) auszuführen und damit gegen (wild) abfließendes Wasser zu sichern.
- Von den Vorhabensträgern ist sicher zu stellen, dass Schicht-/Grundwasser, das durch z. B. tief reichende Bauteile abgeleitet oder umgeleitet wird, nicht zu Schäden bei Dritten führt. Wir empfehlen durch eine ausreichende Anzahl von Bodenaufschlüssen die Grundwasserverhältnisse zu erkunden. Außerdem empfehlen wir eine Beweissicherung bei den angrenzenden Gebäuden.
- Wir empfehlen den Abschluss einer Elementarschadensversicherung.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und die Satzung und die Begründung werden wie folgt angepasst:

Im Vorfeld zur Neubaumaßnahme einer Zweifachturnhalle auf dem Grundstück FlNr. 1419/15 südöstlich des Planbereichs wurde im Jahre 2010 ein Geotechnisches Gutachten seitens der Grundbaulabor München erstellt. Dieses Gutachten trifft Aussagen zum Aufbau und Eigenschaften des Untergrundes, zur allgemeinen Grundwassersituation, zur Niederschlagswasserversickerung und zur Altlastensituation. Aufgrund der Nähe zum Plangebiet können die Aussagen auf die Untergrundverhältnisse im Plangebiet weitestgehend übertragen werden. Die Bodenbeschaffenheit wird, wie oben in der Stellungnahme angesprochen, beschrieben. Grundwasser wurde bis zu einer Tiefe von 7 m keines festgestellt. Jedoch führen die Schutt- und Schwemmfächerablagerungen Schichtwasser. Die Versickerungsfähigkeit der Böden wird als mäßig in ihrer Wasserdurchlässigkeit beschrieben und ist zur Versickerung von Niederschlagswasser nach DWA-A 138 gerade noch geeignet. Die Erkenntnisse des Gutachtens werden in die Begründung übernommen und das Gutachten der Begründung als Anlage beigelegt. Der vorgeschlagene Hinweis zur hochwassersicheren Ausbildung der Gebäude ist bereits als Hinweis in der Satzung enthalten, er wird lediglich an die vorgeschlagene Formulierung angepasst. Die übrigen, vorgeschlagenen Hinweise werden in die Satzung übernommen und in der Begründung erläutert. Diese sind:

„Es wird darauf hingewiesen, dass es durch lokal begrenzte Starkniederschläge, Sturzfluten und wild abfließendes Wasser zu Überflutungen und Schäden an Gebäuden kommen kann. Die wasserdichte Ausbildung der Gebäude bis 25 cm über Gelände sowie der Abschluss einer Elementarschadensversicherung wird empfohlen. Von den Vorhabensträgern ist sicher zu stellen, dass Schicht/-Grundwasser, das durch z. B. tief reichende Bauteile abgeleitet oder umgeleitet wird, nicht zu Schäden bei Dritten führt. Eine Baugrunduntersuchung sowie eine Beweissicherung bei den angrenzenden Gebäuden wird empfohlen.“

VIVO Kommunalunternehmen
Grundsätzlich keine Bedenken. Bitte beachten Sie jedoch folgenden Hinweis:
Das Rückwärtsfahren für Müllfahrzeuge ist gemäß BG Vorschriften/Regeln/Information (DGUV Information 214-033) grundsätzlich aus Gründen der Arbeitssicherheit zu vermeiden (DGUV Information 214-033). Deswegen weisen wir daraufhin, das gemäß unserer Satzung über die Vermeidung und Bewirtschaftung von Abfällen im Landkreis Miesbach in § 15 festgelegt ist, dass die Überlassungspflichtigen die Müllbehältnisse selbst zur nächsten vom Abfuhrfahrzeug ordnungsgemäß anfahrbaren öffentlichen Verkehrsfläche bringen müssen. Privatstraßen werden grundsätzlich nicht befahren, es sei denn, es liegen uns schriftliche Haftungsausschlüsse des Eigentümers vor.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Es wird folgender Hinweis in die Satzung aufgenommen: „Die Müllbehälter der Hinterliegergrundstücke müssen am Abholtag an der nächstgelegenen öffentlichen Verkehrsfläche bereitgestellt werden“. Zudem wird in der Begründung der Sachverhalt beschrieben.

Freiwillige Feuerwehr Schliersee
Rund um geplante Gebäude sollte die Möglichkeit des Anleiterns einer tragbaren Leiter gegeben sein (befestigte Wege). Eine entsprechend befestigte Zufahrt für Löschfahrzeuge sowie Aufstellflächen für die Feuerwehr müssen nach DIN 14090 (Flächen für die Feuerwehr) hergestellt sein. Die Löschwasserversorgung ist durch das Wasserwerk zu bemessen. Die einschlägigen brandschutzrechtlichen Vorschriften des Baugesetzbuches sind einzuhalten. Dieses Schreiben ersetzt nicht die Stellungnahme der Brandschutzdienststelle.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Hinweise betreffen das nachfolgende Verfahren der Einzelbaugenehmigung bzw. der Genehmigungsfreistellung. Der Bebauungsplan steht der Berücksichtigung der angesprochenen Belange nicht im Wege. Eine Änderung der Planung ist nicht veranlasst.

Deutsche Telekom Technik GmbH
Im Geltungsbereich befinden sich ober- und unterirdische Telekommunikationslinien der Telekom, die durch die geplanten Baumaßnahmen möglicherweise berührt werden (siehe Bestandsplan in der Anlage - dieser dient nur der Information und bleibt 14 Tage gültig). Wir bitten Sie, bei der Planung und Bauausführung darauf zu achten, dass diese Linien nicht verändert werden müssen bzw. beschädigt werden. Hinsichtlich geplanter Baumpflanzungen ist das „Merkblatt Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle“ der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Ausgabe 2013 - siehe u. a. Abschnitt 6 - zu

beachten. Wir bitten sicherzustellen, dass durch Baumpflanzungen der Bau, die Unterhaltung und Erweiterung der Telekommunikationslinien nicht behindert werden.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Hinweise betreffen das nachfolgende Verfahren der Einzelbaugenehmigung bzw. der Genehmigungsfreistellung. Der Bebauungsplan steht der Berücksichtigung der angesprochenen Belange nicht im Wege. Eine Änderung der Planung ist nicht veranlasst.

Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schlierachtal
Für die in den Privatgrundstücken befindliche Regenwasserkanalisation ist eine notarielle Regelung herbeizuführen. Der grundbuchamtliche Vollzug ist vorzulegen. Die anfallenden Schmutzwässer müssen in den vorhandenen öffentlichen Kanal (Schmutzwasser) eingeleitet werden. Die Sickerfähigkeit des Bodens zur Aufnahme sämtlicher im Baugebiet anfallender Oberflächenwässer ist durch ein Sachverständigengutachten (Schluckbrunnen, etc.) nachzuweisen. Das Gebiet wird ausschließlich im Trennsystem entwässert. Sämtliche unverschmutzte Oberflächenwässer aus Dach-, Hof- und Straßenflächen dürfen nicht in den öffentlichen Kanal eingeleitet werden. Die fachkundige Stelle ist zu hören. Pkt. 13 in den Festsetzungen des Bebauungsplans wird gestrichen. Die Hinterliegergrundstücke sind vom Bebauungsplan ausgeschlossen. Mit der Planung wird die für die Hinterliegergrundstücke zwingend erforderliche kanalmäßige Erschließung verwehrt. Die Baugrenzen sind entsprechend anzupassen. Das Merkblatt DWA-M 162 „Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle“ ist zu beachten.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Es wird folgende klarstellende Festsetzung in den Plan aufgenommen:
„Geh-, Fahrt- und Leitungsrechte sind dinglich zu sichern“. Der Hinweis C 13 wird gestrichen und durch folgende Formulierung ersetzt: „Die Sickerfähigkeit des Bodens zur Aufnahme sämtlicher im Baugebiet anfallender Oberflächenwässer ist durch ein Sachverständigengutachten (Schluckbrunnen, etc.) nachzuweisen. Das Gebiet wird ausschließlich im Trennsystem entwässert. Sämtliche unverschmutzten Oberflächenwässer aus Dach-, Hof- und Straßenflächen dürfen nicht in den öffentlichen Kanal eingeleitet werden. Die fachkundige Stelle ist zu hören. Zu den Hinterliegergrundstücken wird auf die Stellungnahme des Landratsamts Miesbach, Amt 51.1 - Bauleitplanung und die dazugehörigen Beschlüsse verwiesen. Die Begründung wird entsprechend angepasst. Die Planung wird entsprechend des Abwägungsvorschlags angepasst.

Landratsamt Miesbach, Amt 51.1 - Bauleitplanung
Die Auswirkungen der Planung sind in der Begründung nicht vollständig beschrieben. Die vom Geltungsbereich nicht umfassten Hinterliegergrundstücke zum Freudenreichweg werden spätestens nach Realisierung der nun zulässigen Baumöglichkeiten als Baulücken im Sinne des § 34 BauGB zu beurteilen sein. Empfohlen ist als Konsequenz eine Steuerung der Hinterliegerbebauung, auch wenn die Realisierung die private Erschließung voraussetzt. Diese muss nicht festgesetzt werden. Für bestehende Grunddienstbarkeiten (GFL) reicht auch die nachrichtliche Übernahme.

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Planungsziel des Marktes Schliersee ist es, die städtebauliche Situation in Bezug auf mögliche Nachverdichtungsmaßnahmen zu regeln und zu ordnen. Die Marktgemeinde geht davon aus, dass in der derzeitigen Situation sämtliche Grundstücke des Plangebiets sowie die Hinterliegergrundstücke FlNrn. 1418/23 und 1418/11 nach § 34 BauGB zu beurteilen sind. Hierbei erachtet die Marktgemeinde die straßenbegleitenden Grundstücke entlang des Freudenreichwegs und der Waldschmidtstraße als städtebaulich relevant, so dass sie diese in den Geltungsbereich des Bebauungsplans aufgenommen hat. Für die Hinterliegergrundstücke FlNrn. 1418/11 und 1418/23 besteht aus Sicht der Marktgemeinde kein städtebauliches Erfordernis, die Bebauung der Grundstücke außerhalb des § 34 BauGB zu ordnen. Vorher genannter Sachverhalt wird in die Begründung mitaufgenommen. Planungsziel des Bebauungsplans ist es, die städtebauliche Dichte nach Süden abzustufen, sowie die faktische Baulinie entlang des Freudenreichwegs zu sichern, so dass das Straßenbild in seiner baulichen Prägung erhalten bleibt. Der Geltungsbereich bleibt daher unverändert, die beiden Hinterliegergrundstücke werden nicht in den Bebauungsplan aufgenommen. Die private (bestehende) Erschließung der Hinterliegergrundstücke wird in der Satzung nach wie vor mittels Planzeichen festgesetzt, jedoch ohne Bemaßung der Breite und Länge. Die private Erschließung ist grundbuchrechtlich zu sichern. Hierzu wird folgende Festsetzung ergänzend mitaufgenommen: „Geh-, Fahrt- und Leitungsrechte sind dinglich zu sichern“. Bei der Festsetzung handelt es sich um eine Klarstellung, die keine inhaltliche Änderung der Planung zur Folge hat. Die Planung wird entsprechend dieses Abwägungsvorschlags angepasst.

Landratsamt Miesbach, Untere Straßenverkehrsbehörde
Grundsätzlich bestehen keine Einwände gegen die beabsichtigte Planung. Bei der Ausweisung von Stellplätzen sollte auf eine ausreichende Größe der Parkstände geachtet werden. Insofern wird auf die „Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen“ (RASt 06), sowie auf die Empfehlungen für Anlagen des ruhenden Verkehrs (EAR 05) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Arbeitsgruppe Straßenentwurf, verwiesen. Diese sehen bei Schräg- oder Senkrechtaufstellung als Mindestmaße eine Breite von 2,5 m und eine Länge von 5 m vor bzw. bei Längsaufstellung eine Breite von 2 m und eine Länge von 5,2 m (ohne Markierung) bzw. 5,7 m (mit Markierung). Bei der Gestaltung und dem Unterhalt der Zufahrten ist jedoch im Interesse der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs für ausreichende Sichtbeziehungen zu sorgen. Diesbezüglich wird eine Anwendung der Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Arbeitsgruppe Straßenentwurf, empfohlen. Hier gilt insbesondere der Abschnitt 6.3.9.3 der RASt 06 zu Sichtfeldern, nach dem Mindestsichtfelder zwischen 0,80 m und 2,50 m Höhe von ständigen Sichthindernissen, parkenden Kraftfahrzeugen und sichtbehinderndem Bewuchs freizuhalten sind im Bereich des notwendigen Sichtdreieckes gemessen 3 m vom Fahrbahnrand bzw. 5 m hinter bevorrechtigten Radfahrern. Die RASt 06 haben die „Empfehlungen für die Anlage von Erschließungsstraßen“ (EAE 85/95) und die „Empfehlungen für die Anlage von Hauptverkehrsstraßen“ (EAHV 93) ersetzt.

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Die Stellplatzsatzung des Marktes Schliersee ist Gegenstand des Bebauungsplanes. Die Marktgemeinde erachtet den Sachverhalt der Stellplätze damit als ausreichend gesichert an. Eine Änderung der Planung ist nicht veranlasst.

Landratsamt Miesbach, Kreisbaumeister/Architektur/Städtebau
Keine Äußerung.

Landratsamt Miesbach, Untere Naturschutzbehörde
Keine Äußerung.

Landratsamt Miesbach, Untere Immissionsschutzbehörde
Keine Bedenken.

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Miesbach
Keine Äußerung.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen, Bereich Landwirtschaft, Keine Einwände.

Bayernwerk Netzdienste Oberbayern Süd,
Keine Äußerung.

Energienetze Bayern, Keine Äußerung.

Wasserwerk Schliersee,
Keine Äußerung.

Der Marktgemeinderat Schliersee beschließt, folgenden Hinweis im Bebauungsplan mit aufzunehmen: „Den Bauanträgen bzw. Anträgen auf Genehmigungsfreistellung sind Freiflächengestaltungspläne beizufügen mit den folgenden Inhalten: Verkehrliche Erschließung mit Materialangaben, Lage und Umfang der Vegetationsflächen, Angaben zu Geländeveränderung mit Darstellung des bisherigen Geländeverlaufs, Standort, Art und Größe der Bepflanzung."

---

7. Änderung Bebauungsplan Nr. 22 „Bodenschneidstraße"; Billigung Bebauungsplanentwurf

In der Sitzung des Marktgemeinderats Schliersee vom 19.05.2020 erfolgte der Beschluss zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 „Bodenschneidstraße" für die Errichtung eines zusätzlichen Einfamilienhauses auf dem Grundstück FlNr. 1409/2. Der am 21.07.2020 vorgelegte Entwurf wurde jedoch nicht gebilligt, da der Marktgemeinderat Schliersee weitere Festsetzungen hinsichtlich der Zufahrt, Stellplätze und der Grünordnung forderte.

Die Überarbeitung des Entwurfs erfolgte durch das Büro KPS Wagenpfeil in Hausham. Der anwesende Herr Herbert Wagenpfeil erläutert den überarbeiteten Planentwurf und legt zur Sitzung die dazugehörige Bebauungsplanbegründung vor. Gegenüber dem Planentwurf vom 21.07.2020 wurde die Änderungsfläche um diverse Angaben ergänzt. Das Gebäude wurde an die Südwestecke des Grundstücks FlNr. 1409/2 gelegt und die Zufahrt an die südwestliche Grundstücksgrenze im Anschluss an die bereits bestehende Grundstückszufahrt zu FlNr. 1410 angelegt. Der südliche Grundstücksteil wurde höhenvermessen, ebenso der Baumbestand aufgenommen und in die Planung übernommen. Bei einer angedachten Höhenlage der Stellplätze mit 837,50 NN ergibt sich ein Höhenunterschied von ca. 30 - 50 cm als Gefälle zur Dürnbachstraße. Bedingt durch die Zufahrt sind auf dem Grundstück zwei Ahornbäume sowie eine Fichte zu beseitigen. Hierfür wurden als Ersatzpflanzung drei Ahornbäume auf dem Grundstück festgesetzt.

Bei einem Ortstermin mit dem Grundstückseigentümer, Planer, Ersten Bürgermeister Schnitzenbaumer und Herrn Blees waren sich die Beteiligten einig, dass die geplante Zufahrt an der südwestlichen Grundstücksecke den geringsten Eingriff im Grundstück bedeutet. Als Kompensationsmaßnahme für das neue Baufenster entfällt das Baufenster für das bisher nicht realisierte Gebäude gemäß 6. Änderung in der Fassung vom 13.12.2016. Eine Dienstbarkeit Erstwohnsitzbindung mit Sicherungshypothek für die betroffene Grundstücksteilfläche wurde bereits notariell bestellt.

Herr Wagenpfeil informiert darüber, dass eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Bäume durchgeführt wurde. Die vorgeschlagene Bebauungsplanänderung stellt den geringen Eingriff in den Baumbestand dar. Die vorhandene haagähnliche Bepflanzung befindet sich auf dem westlich angrenzenden Grundstück und muss daher nicht entfernt werden.

Der Marktgemeinderat Schliersee billigt den vorliegenden Entwurf zur 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 „Bodenschneidstraße" in der Fassung vom 05.11.2020. Die Änderung des Bebauungsplans erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB. Die Marktverwaltung wird mit der Durchführung der Bürgerbeteiligung und der Anhörung der betroffenen Träger öffentlicher Belange beauftragt.

Antrag Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für die Erstellung eines Radweges entlang der Bundesstraße 307 in der Ortsdurchfahrt Schliersee und Neuhaus

GR Dr. Mayer-Hubner bringt den Antrag der Gemeinderats-fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für die Erstellung eines Radwegenetzes entlang der Bundesstraße 307 zur Kenntnis, der ebenfalls von den PWG-Marktgemeinderäten unterstützt wird.

GR Waas weist auf die aktuellen Förderprojekte im Landkreis Miesbach hin. GR Waas zeigt anhand von Lageplänen mögliche Trassen für die Schaffung von Radwegen im Gemeindebereich Schliersee auf. Der Markt Schliersee sollte gemeinsam mit der SMG – Standortmarketing Gesellschaft Landkreis Miesbach unter Einbeziehung der Nachbargemeinden Hausham und Fischbachau den Einstieg in das Förderprogramm prüfen.

Die Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen ändert ihren vorliegenden Antrag dahingehend, dass die Marktverwaltung beauftragt wird, mit der SMG und den Nachbargemeinden Hausham und Fischbachau Kontakt aufzunehmen, um die Möglichkeiten für die Beauftragung einer gemeinsamen Studie für die Erstellung eines Radwegekonzepts zu klären.

Der Marktgemeinderat Schliersee stimmt dem geänderten Antrag mit 20 zu 0 Stimmen zu. Die Marktverwaltung wird beauftragt, mit der SMG – Standortmarketing Gesellschaft Landkreis Miesbach und den Nachbargemeinden Hausham und Fischbachau Kontakt aufzunehmen, um die Möglichkeiten für die Beauftragung einer gemeinsamen Studie für die Erstellung eines Radwegekonzepts zu klären.

Das komplette Sitzungsprotokoll finden Sie auf

www.rathaus.schliersee.de

Skiclub Schliersee
Skizunft Neuhaus

Der Knoten scheint geplatzt

Vanessa Hinz vom Skiclub Schliersee jubelt in Oberhof

Beim Heim-Weltcup am 16.1.2021 in Oberhof feierte das deutsche Team ihren ersten Staffelsieg nach fast 2 Jahren. „Es war ein wichtiger Sieg für das ganze Team“, so Hinz.

In der Besetzung Vanessa Hinz, Janina Hettich, Denise Herrmann und Franziska Preuß absolvierte die Staffel die 4 x 6 KM mit einer extrem guten Teamleistung.

Die Doppel-Vizeweltmeisterin lief als Startläuferin und machte ihre Sache routiniert und zuverlässig. In ihrem 3. Saisoneinsatz in der Staffel blieb sie zum 2. Mal beim Schießen fehlerfrei, ohne Nachlader, und lief in der Loipe die acht beste Laufzeit. Nach den bisher in dieser Saison oftmals enttäuschenden Ergebnissen war der Erfolg für Hinz und das gesamte deutsche Team eine Genugtuung.

Die 52. Biathlon WM findet vom 10. - 21. Februar 2021 im slowenischen Pokljuka statt und man hofft da auch den Schwung von Oberhof mitnehmen zu können.

GT

Skiclub Schliersee freut sich mit „seiner“ Cheyenne

Das „Daumen drücken“ hat sich gelohnt.

Snowboarderin Cheyenne Loch vom Skiclub Schliersee erreichte am 12. Januar 2021 in Bad Gastein/Österreich ihr erstes Weltcup Finale in einem Parallelslalom.

Damit brach die 26-jährige Polizeibeamtin endlich ihren Halbfinal Bann und holte mit Platz 2 ihr bisher bestes Karriere-Ergebnis.

Einen Tag später wiederholte sie mit Stefan Baumeister im Mixed Team diesen tollen Erfolg.

Auch wenn es (noch) nicht mit dem ersten Weltcup-Sieg geklappt hat, ist man beim Skiclub richtig stolz auf sein Aushängeschild Cheyenne Loch.
„Wir freuen uns alle so sehr mit Cheyenne, das hat sie sich mehr als verdient“, meint Michi Wörfel, Vorsitzender vom Skiclub Schliersee.

„Vor allem nach ihrem Verletzungspech zu Beginn der letztjährigen Saison, die sie im letzten Winter zu einer Zwangspause zwang, ist ihre Leistung noch viel höher einzuschätzen“, so Wörfel.

Dass dieses Jahr ihre Saison werden könnte, sieht man auch an den bisherigen Resultaten im Parallelslalom in diesem Winter. Nach Platz 4 im Dezember in Carezza/Südtirol und einem 5. Platz Anfang Januar in Scuol/Schweiz zeigt die Formkurve stark nach oben.

Der Skiclub daheim in Schliersee wird auch weiterhin fest die Daumen drücken und wünscht ihr weiterhin viel Erfolg, vielleicht klappt es dann heuer sogar mit dem ersten Weltcupsieg.

GT

Volkshochschule Oberland e.V.

Liebe Kursteilnehmer*innen,

wegen des verlängerten Lockdowns finden bis zum 31. Januar keine Präsenzkurse statt.

Sie haben jedoch die Möglichkeit, unsere Online-Kurse zu besuchen (Pilates, Zumba, Französisch, Spanisch und noch viel mehr).

Gehen Sie auf unsere Internetseite:
www.vhs-oberland.de und entdecken Sie die aktuellen Online-Kurse sowie unser Frühjahr/Sommerprogramm 2021.
Mit einem Klick auf die gewünschte Gemeinde auf der interaktiven Landkarte bekommen Sie die Kursangebote in Ihrem Ort angezeigt.

Sie können sich online, telefonisch (08026/93126) oder per E-Mail (hausham@vhs-oberland.de) anmelden. Ebenso sind wir zu unseren üblichen Bürozeiten persönlich für Sie da.

Ihre Volkshochschule Oberland e.V.
vhs-Zentrum
Hausham-Schliersee-Fischbachau

Freiwillige Feuerwehr Schliersee

Aktuelles:

Achtung - Wichtig!

Wir bitten Sie in den Wintermonaten mit Schnee und Eis, für den Fall, dass Sie Hydranten auf oder an Ihrem Gelände haben, diese für uns schneefrei zu halten, Danke!

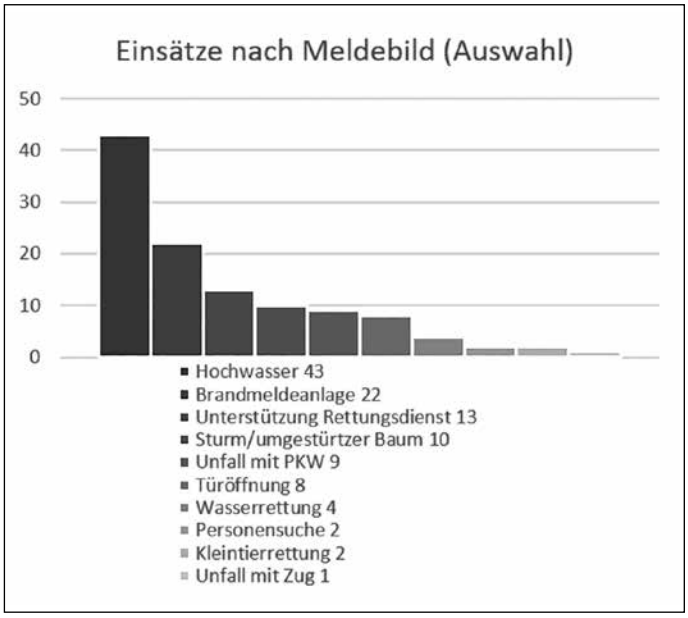
Christbaumverkauf:

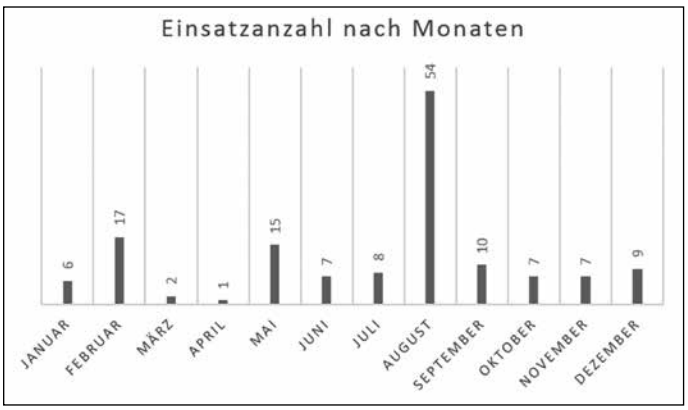
Ein herzliches „Vergelt's Gott" an alle unsere Unterstützer für den kompletten Abkauf unserer Christbäume! Euer geduldiges Warten am Eingang und Euer vorbildliches Verhalten während des Aussuchens der Bäume hat uns alle sehr beeindruckt! Ihr habt mit Eurem Kauf damit Eurer Feuerwehr die einzige Einnahmequelle aus einer „Veranstaltung" im Jahr 2020 beschert! Ihr seids spitze!

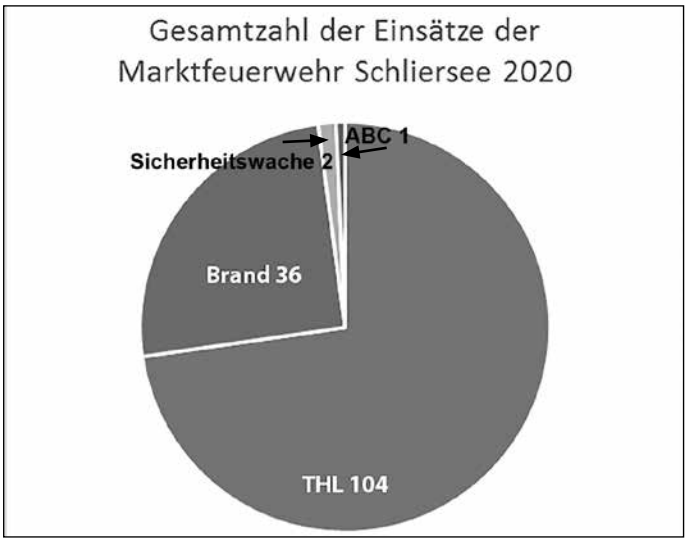
Jahresrückblick 2020

Liebe Leserinnen und Leser, das vergangene Jahr war für die Marktfeuerwehr ein nach Einsatzaufkommen eher ruhiges, aber dennoch außergewöhnliches Jahr.
Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Restriktionen durch die Regierung sowie unseres Dachverbands, dem Landesfeuerwehrverband, machten ein „normales Jahr" mit vielen Übungen und Ausbildungen nahezu unmöglich. Lediglich über die Sommermonate konnten Ausbildungs- und Übungsstunden abgeleistet werden, mit unseren Neumitgliedern die Ausbildung begonnen werden und neue Gerätschaften erklärt und ausprobiert werden.
Trotz großer Begeisterung jedes einzelnen bei Ausbildungen und Einsätzen, gelang es uns mit viel Disziplin, unserem Hygienekonzept und Abstand, den Virus aus den Abteilungen der Marktfeuerwehr heraus zu halten. Dafür ein großes (Eigen-) Lob an jede/n der aktiven Feuerwehrler/innen!

Im vergangenen Jahr wurde Ihre örtliche Feuerwehr mit ihren drei Abteilungen zu insgesamt 143 Einsätzen alarmiert, welche wir Ihnen gerne nachstehend erläutern.







Die Einteilung des obigen Kreisdiagramms erfolgt in Hauptgruppierungen für Technische Hilfeleistung (THL), Brand (auch ausgelöste Brandmeldeanlagen „BMA"), Sicherheitswachen (z.B. bei Sportveranstaltungen) und ABC-Einsätze (Einsätze mit Gefahrgut).

Technische Hilfeleistung:
Die hohe Anzahl der THL-Einsätze ist mitunter dem Hochwasserereignis mit allein 42 Einsätzen am 4. August geschuldet. Bei den Stürmen im Frühjahr wurden wir 10-mal zu Sturmschäden wie umgestürzte Bäume oder Schäden an Gebäuden alarmiert. Immer häufiger werden wir auch zur Unterstützung des Rettungsdienstes oder Türöffnungen in Notsituationen gerufen. Auch mussten wir heuer vier Mal zu Wasserrettungseinsätzen mit unseren Booten ausrücken und die ein oder andere Ölspur beseitigen, sowie bei Verkehrsunfällen mit PKW oder Zug zur Hilfe eilen.

Brandeinsätze:
Bei den Brandeinsätzen waren von den gesamt 36 Alarmierungen allein 22 Alarmierungen aufgrund der immer häufiger werdenden Brandmeldeanlagen in unserer Gemeinde geschuldet. Diese melden bereits Entstehungsbrände, werden jedoch auch von heißem Wasserdampf beim Kochen und Fehlern im System ausgelöst. Wir mussten des Weiteren zu mehreren Zimmer-, KFZ- und kleineren Waldbränden ausrücken. Der fordernste Brandeinsatz des Jahres 2020 war der Brand einer Hütte im Spitzingseegebiet mit Übernachtungsgästen am 9. Februar. Hier wurden wir um 2:26 Uhr alarmiert und konnten nach -zum Teil selbst für uns- abenteuerlicher Anfahrt (unter anderem mit

der Pistenraupe) den Brand mit unserem kürzlich neu erworbenen, mobilen Hochdrucklöschgerät der Abteilung Spitzingsee löschen! Unser größter Lohn war, das niemand verletzt wurde, der Dank der Hütteninhaber für die Rettung der Berghütte und der wunderschöne Sonnenaufgang auf 1520m Höhe. Den wir gemeinsam, wenn auch abgekämpft, erleben durften. Dieser Einsatz schaffte es sogar in die Fachpresse und wurde bei der am 29. Februar 2020 stattgefundenen Jahreshauptversammlung von unserer Kreisbrandinspektion mit den Worten „Ich versteh' gar nicht wo man mehr Abenteuer erleben kann als bei unseren Feuerwehren" hochachtungsvoll geehrt.

Sicherheitswachen:
Unsere Sicherheitswachen waren im letzten Jahr, dem Coronavirus geschuldet, sehr rückläufig, da Großveranstaltungen nicht möglich waren.

ABC-Einsätze:
Der einzige ABC Einsatz - des Jahres 2020 war eine angebaggerte Gasleitung in Neuhaus, hier wurde der Gefahrenbereich von uns abgesperrt und der Bereich, nach Schließung der Gasleitung durch das Gaswerk, wieder freigemessen und freigegeben.

Über das Jahr verteilt wurden wir relativ gleichmäßig - abgesehen von den Großschadenslagen - zu Einsätzen gerufen. Im März und April war lockdownbedingt ein sehr ruhiger Zeitraum.

Wir hoffen Sie mit unserem Jahresrückblick gut informiert und Ihr Interesse für die Feuerwehr geweckt zu haben! Sollten Sie oder auch Ihre Kinder (ab 12 Jahren) Interesse an unserem Ehrenamt haben, können Sie gerne Teil unserer Truppe werden! Melden Sie sich einfach unter: info@ffw-schliersee.de oder direkt bei unseren Kommandanten:

1. Kommandant Andreas Dietmannsberger
Mail: andreas.dietmannsberger@ffw-schliersee.de
Mobil: 0170/3103782

2. Kommandant Nik Gumberger
Mail: nikolaus.gumberger@ffw-schliersee.de
Mobil: 0151/64507851

Mit unserem Wahlspruch „Helfen in Not- ist unser Gebot!" wünschen wir Ihnen ein erfolgreiches, glückliches, gesundes und unfallfreies Jahr 2021!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Markt Schliersee

Akutelles von der VIVO

Wertstoffzentrum Warngau, Wertstoffhöfe und Kompostieranlage am Faschingsdienstag geschlossen

Am Faschingsdienstag, 16. Februar 2021, ist das Wertstoffzentrum in Warngau ganztägig geschlossen.

Betroffen davon sind Wertstoffhof, Problemmüllannahme und Flohmarkt sowie die Verwaltung des VIVO Kommunalunternehmens. Geschlossen sind außerdem alle Wertstoffhöfe in den Gemeinden des Landkreises sowie die Kompostieranlage in Hausham.

Die Seite für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger

Liebe Schlierseerinnen und Schlierseer,
Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nun ist der Januar des Neuen Jahres, des Jahres 2021 schon wieder vorbei. Kaum zu glauben, dass wir das schwierige Jahr 2020 hinter uns gebracht haben.

Doch leider geht es mit dem Lockdown weiter. Wir alle müssen uns gedulden und auf die schützende Impfung hoffen.

Dieser Winter war bisher ja recht wechselhaft. Es gab auch viele schöne Wintertage. Der Himmel scheint uns etwas entlasten zu wollen. Wir, hier in Schliersee, können die wunderschöne Winterlandschaft genießen. Doch einen Wermutstropfen, besonders für ältere Menschen, die nicht mehr so sicher auf ihren Beinen sind, halten die stets wechselnden Straßenverhältnisse bereit. Dabei will die Nachbarschaftshilfe gern helfen. Hier werden „einfache" und doch so wichtige Dienstleistungen angeboten.

Haben sie keine Scheu und wenden sie sich bei Bedarf an uns. Die Helfer stehen bereit und freuen sich darüber, zum Einsatz zu kommen. Leider müssen wir unsere Begegnungsstätte noch geschlossen halten, da dort zu wenig Platz ist. Doch rufen sie uns einfach an. Hoffentlich startet bald die Impfung für unsere älteren Mitbürger. Wer einen Fahrdienst zum Impfen benötigt, dem helfen wir gern. Es wäre gut, sich zwei Tage vorher zu melden, damit wir die Fahrten planen können.

Schauen wir nach vorn und freuen uns darauf, wenn wir im Herbst uns wieder begegnen und auch umarmen können.

Verabschieden möchte ich mich mit einem Spruch von Pearls Buck.

Die wahre Lebenskunst besteht darin,
im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.

Herzlich Ihre Ilse Faltermeier
Mail faltermeierilse@gmail.com Tel.: 08026 6145

Kostenlose FFP2-Schutzmasken für pflegende Angehörige

Das bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege stellt kostenfrei für pflegende Angehörige FFP2-Schutzmasken zur Verfügung.

Hinsichtlich der Verteilung gelten folgende Kriterien:
- Die Hauptpflegeperson erhält 3 Schutzmasken kostenlos.
- Bei Abholung ist das Schreiben der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung vorzulegen.
- Die Abholung erfolgt beim Markt Schliersee, Rathaus, Rathausstr. 1, 83727 Schliersee, sofern **der/die Pflegebedürftige seinen Wohnsitz in Schliersee hat**.

  Bitte vereinbaren Sie dazu vorher telefonisch einen Termin unter einer der folgenden Telefonnummern:
  08026/6009-13 oder 08026/6009-12

Markt Schliersee, Bürgerbüro

125 Jahre
Energie für die Region.

e-werk TEGERNSEE

AUS DER REGION
FÜR DIE REGION

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.ewerk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830

WohnensWERT
im bayrischen Oberland
kompetent. verlässlich. modern.

OBERLAND
HÄUSERVERWALTUNG
& IMMOBILIEN GMBH

Dipl.-Ing. (univ)
Wolfgang Mundel

Immobilienverwaltung für Häuser, ihre Besitzer und ihre Bewohner. Mit hoher fachlicher Kompetenz kümmern wir uns um die Verwaltung der uns anvertrauten Liegenschaften und Häuser, als ob es unsere eigenen wären.

Isabella Mundel

Oberland Häuserverwaltung und Immobilien GmbH
Perfallstr. 1f | 83727 Schliersee | Tel.: 08026 / 9279-019 | info@oberland-hv.de
www.oberland-hv.de

Fichtner Ofenbau & Fliesen

Auerbauer 1 • 83730 Fischbachau • Tel. 08028 90 54 100
Mobil: 0172 - 981 28 48 • info@fichtner-ofen-fliesen.de
www.fichtner-ofen-fliesen.de

- Planung und individuelle Anfertigung von Öfen aller Art
  Wir heizen Ihnen ein!
- Fliesenverlegung Neubau und Umbau
  Wir fliesen (fast) alles!
- Küchenarbeitsplatten, Steintreppen und Fensterbänke aus Naturstein

Wir bieten komplette Gefahrenmeldesysteme Kombinierter Brand- und Alarmschutz

FEUERLÖSCHGERÄTE SWATOSCH - BOLZ

Feuerlöschgeräte

Fachkraft für Rauchwarnmelder und Brandschutztüren

Swatosch-Bolz
Inhaber Christoph Bolz
Ihr Fachberater im Landkreis Miesbach!

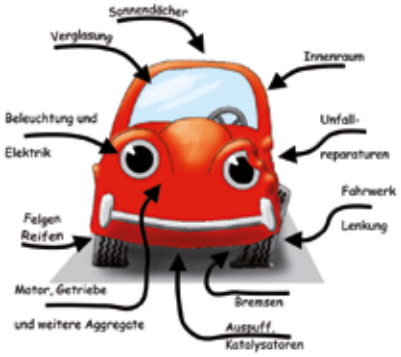
• Beratung • Verkauf • Prüfung
• Brandschutztüren, -tore und -klappen • natürliche Rauch-, Wärme- und Abzugsanlagen

Tel. 08026/71417 • info@feuerloeschgeraete-swatosch-bolz.de
www.feuerloeschgeraete-swatosch-bolz.de • Aurachstraße 21 • 83727 Schliersee/Neuhaus

Wir sind für Sie da!

KFZ-Meisterbetrieb

- TÜV & AU
- Reifenservice
- Inspektionen
- Reifeneinlagerung



Propangas
hier erhältlich

DEN WINTER FEST IM GRIFF

Schneefräse
Der Allrounder!

Honda HSS 760A WD

HONDA The Power of Dreams
HONDA | ENGINEERING FOR Life

Andreas Ostermeier
Telefon: 08028 - 703
83730 Fischbachau/Aurach

WEIZENEGGER
Service & Kundenzufriedenheit sind unser A und O

Grund- und Mittelschule Schliersee

Bewerbungsplanspiel am 19.11.2020

Dieses Jahr lief das Bewerbungsplanspiel etwas anders ab als gewohnt. Mit Plexiglas, Masken und Sicherheitsabstand durften die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse sich innerhalb eines Bewerbungsplanspiels vor echten Chefs beweisen und erfahren, wie ein richtiges Vorstellungsgespräch ablaufen kann.

Die Schüler waren perfekt gestylt und versuchten bei den Partnern aus der Wirtschaft zu punkten. Vorbereitet wurden die Schüler innerhalb des AWT- und Deutschunterrichts. Sie mussten echte Bewerbungsmappen erstellen und wurden trainiert, das Vorstellungsgespräch erfolgreich zu meistern. Außerdem wurden im Rahmen des Bewerbungsplanspiels echte Einstellungstests mit den Schülern durchgeführt. Das Planspiel erwies sich als voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an alle Involvierten, die sich die Zeit und die Mühe gemacht haben, eine reale Bewerbungssituation zu schaffen.

Evang.-Luth. Pfarramt Neuhaus

Evang.-Lutherische Christuskirche Schliersee
Evang.-Lutherische Apostel-Petrus-Kirche Neuhaus

Pfarramt: Josefstalerstr. 8a, 83727 Schliersee, 08026-7332
Pfarrer: Pfrin. Ilka Huber, Pfr. Andreas Huber, Pfr. Friedrich Woltereck
Internet: www.neuhaus-schliersee-evangelisch.de

- **Unsere Gottesdienste in der Christuskirche:**
  Zurzeit finden keine Gottesdienste in der Christuskirche statt.
- **Unsere Gottesdienste in der Apostel-Petrus-Kirche:**

So. 7.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrin. Ilka Huber
So. 14.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Friedrich Woltereck
So. 21.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Andreas Huber
So. 28.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. Ilka Huber

- **Unsere Gottesdienste in den Seniorenheimen:**
  mit Pfr. Friedrich Woltereck

Fr. 12.02.,	09.30 Uhr	Altenheim St. Elisabeth Neuhaus
Mo. 08.02.	10.00 Uhr	Seniorenresidenz Schliersee

Pfarrverband Schliersee - Neuhaus

www.pv-schliersee.de

St. Sixtus Schliersee
Lautererstr. 1, 83727 Schliersee, Tel: 08026-6578,
Fax 08026-2789, St-Sixtus.Schliersee@ebmuc.de

Neuhaus St. Josef am Schliersee
Josefstaler Str. 2, 83727 Schliersee, Tel: 08026-7280,
Fax: 08026-782663, St-Josef.Neuhaus@ebmuc.de

Pfarrer: Hans Sinseder
Diakon: Alois Winderl und Diakon i. R. Norbert von der Krone
Mesner: Ulrich Kraus und Claus Bauriedl
Sekretärinnen: Margot Klothen, Eva Huber und Bärbel Dießl

- **Regelmäßige Gottesdienste in Schliersee:**
  (vorbehaltlich der Bestimmungen bzgl. Corona-Krise)

Samstag	St. Sixtus	17.30 Uhr	Rosenkranz
		18.00 Uhr	Vorabendmesse im Wechsel mit St. Josef
Sonntag	St. Martin	08.00 Uhr	Eucharistiefeier
	St. Sixtus	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
		17.00 Uhr	Rosenkranz
Dienstag	St. Martin	17.30 Uhr	Rosenkranz
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch	St. Sixtus	17.30 Uhr	Rosenkranz
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag	St. Sixtus	18.00 Uhr	Anbetung

- **Regelmäßige Gottesdienste in Neuhaus:**

Samstag	St. Josef	18.00 Uhr	Eucharistiefeier im Wechsel mit St. Sixtus
Sonntag	St. Josef	10.00 Uhr	Eucharistiefeier oder Wortgottesdienst
Donnerstag	St. Josef	18.00 Uhr	Eucharistiefeier (November - Mai)

- **Regelmäßige Angebote im PV Schliersee:**
  Bitte beachten Sie die aktuelle Gottesdienstordnung!

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen Februar 2021

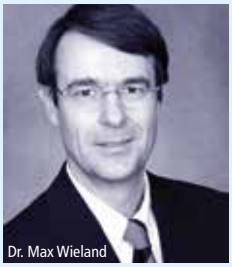
- **Sonntag 31.01.2021**
  St. Josef 10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenopfer, Kerzenweihe und Blasiussegen
- **Dienstag 02.02.2021**
  St. Martin 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenopfer, Kerzenweihe und Blasiussegen
- **Mittwoch 03.02.2021**
  St. Sixtus 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenopfer, Kerzenweihe und Blasiussegen
- **Samstag 06.02.2021**
  St. Sixtus 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenopfer, Kerzenweihe und Blasiussegen
- **Sonntag 07.02.2021**
  St. Martin 08.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenopfer, Kerzenweihe und Blasiussegen
  St. Sixtus 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kerzenopfer, Kerzenweihe und Blasiussegen
- **Aschermittwoch 17.02.2021**
  St. Sixtus 16.00 Uhr Kindergottesdienst mit Aschenauflegung
  18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenauflegung

  Freitag 19.02.2021
  St. Sixtus 17.15 Uhr Kreuzwegandacht vom Frauenbund
- **Freitag 26.02.2021**
  St. Sixtus 17.15 Uhr Kreuzwegandacht
  Montag bis Sonntag 28.02. – 07.03.2021 Haussammlung Caritas Haussammlung

Beachten Sie bitte auch die Informationen auf unserer Homepage: www.pv-schliersee-neuhaus.de

KANZLEI DR. WIELAND

■ WIRTSCHAFTS- ■ STEUER- ■ ERBRECHT


Dr. Max Wieland

Dr. Max Wieland Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuer- und Erbrecht

Vertretung in Erbfolge- und Pflichtteilsstreitigkeiten, Erbscheinverfahren, Auseinandersetzung von Erbengemeinschaften, Testamentsgestaltung, Testamentsvollstreckung, lebzeitige Vermögensübertragungen, Schenkungs- und Erbschaftsteuer, österreichisches Erbrecht.

Zweigstelle: Rhonbergstraße 17 · 83730 Eben · Tel.: 08025/99 38 27
Hauptsitz: Leuchtenbergring 3 · 81677 München (Parkplatz im Haus)
Tel.: 089/4 13 09 40 · Fax: 089/4 70 49 39 · E-Mail: office@radrwieland.de
www.radrwieland.de · Termine nach Vereinbarung

Folgt uns auf FACEBOOK/INSTAGRAM dann wisst Ihr was AKTUELL läuft!

CALL & COLLECT · 0 80 25/81 50*

hoasts bei uns von 9.00 - 14.00 Uhr

*FFP2 Masken beim ABHOLEN tragen

SPORT FUNDGRUBE

Die beste Art jetzt regional Sportartikel zu kaufen

WhatsApp: 0151 46 77 00 02 · Abholung: · Rosenheimer Str. 9 · MIESBACH

Kita Regenbogen

Liebe Schlierseer,
vor genau 10 Jahren (erster Februar) habe ich die Leitungsstelle in der KITA Regenbogen übernommen. Hierfür möchte ich mich bedanken.

Danke an:
- mein Team, das mich immer unterstützt hat,
- die vielen Kinder und das Lachen mit ihnen,
- die Eltern, für das entgegenbrachte Vertrauen,
- der Marktgemeinde Schliersee und allen Arbeitskolleginnen und Kollegen, für manch tatkräftige Unterstützung und
- unseren Kooperationspartnern, für die gute Vernetzung.

In der Pandemie hat man viel Zeit, um zu philosophieren, z.B. was waren in den zehn Jahren besondere Momente? Als besondere Erinnerungen fallen einem immer wieder die hauseigenen Jahresthemen mit unseren Festen ein.

2011: Generationen-Hitparade, mit alten Schlagern, von den Kindern gespielt

2012: Dschungelfest, mit wilden Tieren und einer Riesenschlange

2013: Fest der Berufe im Bauertheater mit unserem „Schwarz-Weiß-Tanz“

2014: Maifest mit Maibaum und den Jahreszeiten

2015 : Zirkus Kunterbunt, mit Löwen-, Pferdedressur, Clowns und Akrobaten

2016: Naturdetektive Abenteuer Wald und Wiese, Auftritt vom „Troll“ im Wald

2017: Reise um die Welt, Antarktis, Australien, Asien, Afrika, Süd- und Nordamerika, Europa und zum Schluss Kita Regenbogen Schliersee

2018: Ritterfest, die „Kleine Heimat“ zieht auf ihre Burg, mit Rittern, Burgfräulein, König, Königin, Fanfarenbläser und dem ganzen Hofstaat

2019: Alles außer Rand und Band im Bücherland, Märchen, Pippi, Zauberer….

2020: Abschied von Gerdi Lux mit „gespieltem Liedergruß“ der Kinder

25-jähriges Betriebsjubiläum von Jana Prause und Bianca Gumberger.

Was war noch prägend in den 10 Jahren. Sicherlich zum einen die Schneekatastrophe im Januar 2019: Vom Gartenzaun ragten nur noch ca. 10 cm aus dem Schnee hervor, auch die Nestschaukel war völlig unter der Schneedecke verschwunden.

Zum anderen auch die zahlreichen Sommertage in der Kita, mit Wasserspielen, sowie der Wasserrutsche vom Berg.

Eine Herausforderung stellte das Jahr 2020 für uns alle dar. Im März 2020 wurde der erste Lockdown beschlossen. Wir mussten alle lernen, in und mit einer weltweiten Pandemie zu leben. Ende 2020 folgte der zweite Lockdown. Da bekam ich ein Kompliment von einem Vater, über das ich mich sehr gefreut habe: „Den Lockdown kriegen wir auch noch hin, weil du Barbara so cool bist“. In schwierigen Zeiten schöpft man Kraft aus Erinnerungen. Aus diesem Grund würde es mich sehr freuen, wenn so manche Kinder oder Eltern sich an das ein oder andere Fest erinnern und mit Freude daran zurückdenken; in alten Fotos oder CDs stöbern und denken, lustig war es und schön dass wir diese Feiern mitgestaltet haben.

Ich bin dankbar dafür, arbeiten zu dürfen, wo andere Urlaub machen. Auch an Nebeltagen: Abfahrt von Zuhause bei tiefstem Nebel, spätestens am Ende der Industriestraße in Hausham ist schönes Wetter. Da geht einem das Herz auf.

Für das kommende Jahr 2021 wünsche ich euch allen Gesundheit und dass wir viele weitere lustige Erinnerungen schaffen können. Auf den schönsten Beruf.

Herzlichen Dank und mit liebem Gruß,
Barbara Waldschütz

Erinnerungen können wie eine Schatztruhe sein, in der man in schwierigen Zeiten mit einem Lächeln stöbern kann!

- Steffen Albers -

Kindergarten Kleine Heimat

Weihnachtsaktion

Gemeinsam mit den Kindern beteiligten wir uns bei der Aktion vom Landratsamt für die Senioren.
Um den Senioren in den Altenheimen eine kleine Freude an Weihnachten zu machen, gestalteten die Kinder der Kleinen Heimat unterschiedlichste Engel aus Papier, Zapfen und Salzteig.
Die Engel wurden dann liebevoll verpackt, abgeholt und in den Seniorenheimen an Weihnachten im Landkreis Miesbach verteilt.

Die Kinder waren mit Feuereifer dabei und hatten sehr viel Spaß ihre kreativen Ideen umzusetzen.

Neujahr

Das neue Kindergartenjahr beginnt leider wie das alte Kindergartenjahr aufgehört hat, mit einer Notbetreuung.
Damit der Kontakt zu den Kindern in dieser Zeit trotzdem bestehen bleibt, startet das Kleine Heimat Team eine Tascherl-Aktion, die auch schon im letzten Lockdown gut ankam.

In den Tascherln befinden sich Bastelmaterialien für unterschiedliche Basteleien, Spielvorschläge, Koch oder Backaktionen, Ausmalbilder, Experimente von unserem Fred (Ameisenhandpuppe) und unterschiedliche Arbeitsaufträge speziell für die Vorschulkinder.
Erklärt werden die verschiedenen Tascherlinhalte anhand von lustigen Videos, die das Team an die Kinder verschickt.

Außerdem wurde zum kreativen Schneemannbauen zuhause angehalten. Die Fotos der einzelnen Schneemänner werden im Kindergarten an der Winterwand ausgestellt, so dass jedes Kind, wenn es wieder im Kindergarten ist die Werke seiner Freunde betrachten kann.

Dennoch freut sich das Kindergarten Team der kleinen Heimat, bald alle Kinder wieder im Kindergarten willkommen zu heißen.

Als Markführer vor Ort geben wir Ihnen die besten Tipps zum rechtssicheren Verkauf Ihrer Immobilie.

Rufen Sie mich an ☎ 0151 14611135

WIE WERTVOLL IST IHRE IMMOBILIE?
WIR HABEN DIE ANTWORT
GUTSCHEIN
für eine individuelle und fundierte Wertermittlung
UNVERBINDLICH · KOSTENFREI · DISKRET

WAS WIR TUN, MACHT UNS ERFOLGREICH

EIN REKORDJAHR 2020

15 JAHRE & HUNDERTE VERKAUFTE IMMOBILIEN SPRECHEN FÜR SICH!

ALPEN-IMMO.NET®

HEIMAT. VERBUNDEN.

ALPEN-IMMO GmbH | Rathausstraße 2 | 83727 Schliersee | info@alpen-immo.net

www.ALPEN - IMMO.NET